

KATRIN HEINATZ

Kreative Weihnachtsideen zum Selbermachen

BASTELN,
DEKORIEREN &
SCHENKEN



KATRIN HEINATZ

Kreative Weihnachtsideen zum Selbermachen

BASTELN,
DEKORIEREN &
SCHENKEN



Unsere eBooks werden auf kindle paperwhite und iBooks (iPad) optimiert. Auf anderen Lesegeräten oder Lese-Apps kann es zu Verschiebungen in der Darstellung von Textelementen und Tabellen kommen, die leider nicht zu vermeiden sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Vorwort

Ich bin eine große Freundin der Adventszeit und des Weihnachtsfests und entwickle in meinem Job als Stylistin fast das ganze Jahr über immer wieder Deko-Ideen für diese Jahreszeit. Das mag vielen Menschen etwas befremdlich erscheinen, aber mir macht es großen Spaß. Nun halten Sie

mein großes Weihnachts-Deko- und Bastelbuch in den Händen, das über einen Zeitraum von einem Jahr entstanden ist, und es ist mir eine große Freude, Sie an meinen Vorschlägen zur Advents- und Weihnachtszeit teilhaben lassen zu können. Der eingeschneite, von einer Lichterkette illuminierte Gartenstuhl links auf dem Foto – mit etwas Fantasie eine Art Adventskranz – soll Sie einladen, Platz zu nehmen, in meinem Buch zu blättern und sich von den verschiedenen Projekten inspirieren zu lassen.

Natürlich liebe auch ich die klassischen Deko-Objekte wie Adventskranz und Weihnachtsstern. Doch es macht mir auch besonders viel Freude, alle möglichen Alltagsdinge einmal mit ganz anderen Augen zu sehen und einen Bezug zur Weihnachtszeit in sie hineinzuzinterpretieren. Auch dazu möchte ich Sie mit meinen Ideen anregen. Warum nicht einmal einen Kuchenrost als Adventskranz in neuem Glanz erstrahlen lassen oder alte Silberlöffel in einen Stern verwandeln? Und statt in klassischem Rot-Weiß-Grün darf eine Weihnachts-Deko auch mal in puristischem Schwarz-Weiß daherkommen.

Dass ich die Advents- und Weihnachtszeit so mag, hat sicherlich damit zu tun, dass meine Mutter uns diese Zeit so heimelig und schön nahegebracht hat, dass sie auf mich bis heute wie ein Schatz wirkt, den man nicht verlieren kann. Von ihr habe ich gelernt, es sich gemütlich zu machen mit Kerzen und Tannenduft, sich Zeit zu nehmen und selber Kekse zu backen. Außerdem war es für mich als Kind besonders schön, dass ich einen Tag nach Nikolaus Geburtstag habe – das hat mir das Warten aufs Christkind sehr verkürzt. Unvergesslich ist mir bis heute der Vorabend des Nikolaustags: Ich wollte immer so lang aufbleiben, bis ich endlich einmal sehen würde, wie der Nikolaus meinem Bruder und mir den Stiefel füllt! Doch das blieb ein Geheimnis.

Nicht jedes Weihnachtsfest war entspannt, fröhlich und glücklich, so wie man es sich ersehnt, doch meine Liebe zu

dieser Zeit und dem Fest ist geblieben, und ich freue mich Jahr für Jahr darauf, die Wohnung und den Garten mit Weihnachts-Deko in eine neue Stimmung zu versetzen. Für Sie habe ich mir sechs Themen zu verschiedenen Stilrichtungen und mit unterschiedlichen Farbschwerpunkten ausgedacht. Die Projekte der einzelnen Kapitel lassen sich natürlich häufig auf die Themen der anderen Kapitel übertragen. Seien Sie also experimentierfreudig und kreieren Sie ruhig auch Ihre eigenen Ideen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Adventszeit mit gemütlichen Bastelnachmittagen, vielleicht zusammen mit Freunden oder ihren Kindern, verbringen und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest genießen können.

A handwritten signature in black ink, reading "Kati Hnat". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.



Viele Ideen – leicht gemacht

Ob traditionell, puristisch oder kitschig und bunt: Unter den Deko-Objekten in diesem Buch ist für jeden etwas dabei. Manche Vorschläge lassen sich ganz leicht verwirklichen, bei anderen ist etwas Geschick gefragt. Und vieles können Sie mit Werkzeug und Zubehör fertigen, das Sie sowieso im Haus haben.

SECHS WEIHNACHTSSTIMMUNGEN

Die sechs Kapitel in diesem Buch sind unterschiedlichen Stil-Schwerpunkten gewidmet. Stöbern Sie ein wenig und lassen Sie sich von den verschiedenen Welten inspirieren. Viele Ideen lassen sich auch abwandeln oder miteinander kombinieren, sodass etwas ganz Individuelles daraus entstehen kann.

Nordische Weihnachten

Der naturverbundene und doch so moderne Stil Skandinaviens spiegelt sich in diesen Deko-Objekten wider: viel helles Pflanzengrün von Eukalyptus und Mistel bis hin zu Islandmoos sowie zarte Pastellfarben und Offwhite-Töne – also Weiß mit einem grauen oder gelblichen Schimmer. Das alles wird kombiniert mit Fotos oder Textseiten aus alten Büchern. Weil in einigen Arbeiten auch Bilder von Familienmitgliedern und Freunden als Dekoration verwendet werden, huldigt dieses Kapitel ganz besonders Weihnachten als dem wichtigsten Fest, das wir im Familien- und Freundeskreis feiern.

Weihnachten für Puristen

Dieses Kapitel ist für all diejenigen gedacht, die es klar, pur und reduziert lieben. Für die, die Weihnachten auch fast ohne Deko auskommen könnten und doch nicht ganz darauf verzichten möchten. Die Objekte sind in schlichtem Schwarz-Weiß gehalten, und so klar sie sind, so feierlich wirken sie. Gleichzeitig lassen sich viele dieser Vorschläge auch in ein ganz neues Licht setzen, wenn Sie andere Stilelemente und Farben hinzufügen oder die Farbe einmal ganz weglassen und alles in Weiß basteln. Noch mehr winterliche Weihnachts-Stimmung geht nicht.

Buntes Glitzerfest

An Weihnachten kommen manche Gemüter ins Träumen – von Gold und Glitzer bis hin zu schönem Kitsch. Dann darf es auch bei sonst ruhigen (Deko-)Gemütern einmal bunt und strahlend werden. Alles, was nicht weihnachtlich genug ist, bekommt einen Hauch Glimmer. Glitzerpuder, Gold und bunte Kugeln bestimmen das weihnachtliche Bild und auch normalerweise so schlichte Gegenstände wie Kartons und Kuchenpappen erstrahlen plötzlich in weihnachtlichem Gold.

Weihnachten im Silberglanz

Als Stylistin bin ich immer auf der Suche nach neuen Ideen. Eine meiner Lieblingsinspirationsquellen ist meine alltägliche Umgebung. Mit einem speziellen Blick auf die vielen Dinge, die uns umgeben, kann dann etwas Neues, Ungewöhnliches entstehen. In diesem Kapitel habe ich den Schwerpunkt auf das Material Metall gelegt. Gerade besonders schöne alte Gegenstände, die viel zu schade zum Entsorgen sind, wie zum Beispiel eine alte Fahrradspeiche oder schöne Zangen, bieten sich für Verwandlungen an. Dieses Kapitel soll für Sie auch eine Anregung sein, sich selbst einmal auf die Suche zu machen und aus vielleicht bisher unbeachteten Stücken etwas Neues zu entwickeln. Probieren Sie es einfach einmal aus!

Weihnachten bei Schneewittchen

In diesem Kapitel greife ich die typische Weihnachtsfarben-Kombination »Rot-Weiß« auf. Doch ich zeige, dass man unter diesem Motto unkonventionelle Ideen wie den Sonnenschirm-Weihnachtsbaum mit der Sternenspitze oder die Riesenweihnachtskugel genauso gut umsetzen kann wie klassische Themen wie die Nikolaus-Pantöffelchen und die filigranen Papiersterne. Wenn Sie die Weihnachtsfarben Rot, Grün und Gold einmal aus der vertrauten Verbindung lösen, entstehen ganz neue, frische Bilder.

Grüne Weihnacht

Das letzte Kapitel widmet sich der »Grünen Weihnacht« und ist Natur pur. Es richtet sich an die, die den klassischen Stil mit Tannenduft und Naturmaterialien lieben. Hier wird die Natur selbst geehrt und Tanne, Kiefer, Eukalyptus, Zapfen, Moose und Äste können sich in ihrer ganzen Schönheit zeigen. Es bedarf nur einiger guter Ideen und dekorativer Ergänzungen, um weihnachtliche Stimmung bei Kerzenschein zu erzeugen. Und falls Ihnen diese Ideen doch

einmal zu schlicht erscheinen, können Sie ihnen natürlich mit Deko-Elementen und Farben aus den anderen Kapiteln ein neues Bild verleihen.

WERKZEUG UND ZUBEHÖR

Für die in diesem Buch präsentierten Deko-Objekte benötigen Sie nur sehr wenige spezielle Werkzeuge. Das meiste werden Sie in Ihrem Haushalt finden. Falls Sie sich das eine oder andere Werkzeug doch neu anschaffen, sollten Sie auf gute Qualität achten. Mit solchen Stücken lässt sich besser arbeiten und sie begleiten uns meist ein Leben lang.

Alles zum Schneiden

In diesem Buch wird bei vielen Arbeiten geschnitten – eine spezielle Papierschere ist deshalb eine gute Investition. Ist sie von hoher Qualität, können Sie sie sogar zum Nachschleifen bringen, wenn es nötig ist. Ein Tipp: Verwenden Sie diese Schere nur zum Schneiden von Papier, das erhöht ihre Lebensdauer. Für gröbere Schneidearbeiten und andere Materialien nehmen Sie besser eine gute Haushaltsschere. Für ganz feine Schneidearbeiten bevorzuge ich einen Cutter. Mit ihm können Sie sehr saubere Schnitte ziehen. Hilfreich ist dabei ein Lineal mit Schneidekante und eine Schneidematte als Unterlage, damit Tische keinen Schaden nehmen. Zum Schneiden von Drähten eignet sich am besten ein sogenannter Seitenschneider. Eine kleine Zange ist nützlich, um Drahtenden zu biegen. Wenn Sie Zweige und Äste schneiden, sollten Sie eine gute Gartenschere verwenden. Eine kleine Handsäge ist angebracht, wenn Äste für die Gartenschere zu dick sind, das heißt, wenn ihr Durchmesser größer ist als 2 cm.

Handlocher

Wenn ich bei einer Bastelarbeit exakte Löcher stanzen muss, verwende ich dafür einen sogenannten Handlocher. Damit ist nicht der Bürolocher mit zwei Löchern gemeint, sondern eine Art Zange, mit der man einzelne Löcher setzen kann. Ähnliche Geräte gibt es für Leder mit einem Rad von Stanzen mit verschiedenen Lochstärken – das geht sicherlich auch. Besser sind aber die kleinen Handlocher mit nur einer Lochstärke pro Zange. Am besten schaffen Sie sich zwei verschiedene an, für Löcher mit 1 mm und 3 mm Durchmesser.

Kleber und Farben

Je nach Material sollten Sie das richtige Klebe-Utensil parat haben. Da sind zunächst einmal die klassischen Klebebänder: durchsichtiges und völlig transparentes Klebeband, um schnell und dauerhaft leichte Materialien wie beispielsweise Papier zusammenzukleben. Mithilfe von doppelseitigem dünnem Klebeband kann man leichte Materialien verbinden. Dickes doppelseitiges Teppichklebeband sowie Spiegelklebeband mit sehr kräftiger Klebekraft halten auch schwerere Teile dort am Platz, wo sie hingehören. Masking-Tape schließlich ist aus keinem Bastelfundus wegzudenken. Das japanische Papierklebeband klebt nicht nur, sondern ist ein unverzichtbares Dekoelement, weil es in vielen Farben und Mustern angeboten wird. Außerdem kann man es mit der Hand reißen und es lässt sich auch wieder ablösen. Schließlich gibt es flüssige und feste Kleber mit sehr unterschiedlichen Eigenschaften. Für Papier verwende ich sehr häufig trockenen Klebestift. Er hat den Vorteil, kaum Klebspuren zu hinterlassen. Nachteil: Man kann nicht punktgenau arbeiten. Bei den flüssigen Klebern bevorzuge ich transparenten, lösungsmittelhaltigen Alleskleber gegenüber lösungsmittelfreiem Bastelkleber, weil nach meiner Erfahrung Alleskleber fester klebt und nach dem

Trocknen transparent ist. Sekundenkleber ist ein teurer Feinkleber für sehr punktgenaues und sehr dauerhaftes transparentes Kleben. Unverzichtbar für viele Bastelarbeiten in diesem Buch ist Sprühkleber – eine segensreiche Erfindung, denn nichts lässt sich so dünn auftragen wie er. Außerdem klebt er gut und trocknet schnell. Er ist prima zum fleckfreien Zusammenkleben ganzer Flächen und um Flächen mit Feinglitter zu überziehen. Für manche Arbeiten ist Heißkleber notwendig. Mit ihm lassen sich verschiedenste Materialien dauerhaft verbinden. Achtung: Arbeiten Sie immer vorsichtig – man verbrennt sich leichter, als man denkt. Bastelfarbe und Pinsel sowie Sprühfarbe sind unerlässlich, wenn Sie einem Gegenstand eine neue Farbe geben möchten. Ich schätze vor allem Sprühfarbe, weil man mit ihr alles schön gleichmäßig und dünn einfärben kann. Setzen Sie Sprühkleber im Freien ein, weil sie gesundheitsschädliche Substanzen enthalten, alternativ in einem Raum, den Sie gut lüften können. Den Arbeitsbereich schützen Sie mit Zeitungspapier.

Drähte und Bänder

Bei den Bastel-Arbeiten in diesem Buch unterscheide ich zwischen sehr zartem Wickeldraht (Ø 0,35 mm) und stabilerem Blumenbindendraht (Ø 0,65 mm). Beide sind nützlich, um verschiedene Pflanzenteile miteinander zu verbinden. Es gibt diese Drähte in verschiedenen Qualitäten und Farben, sodass sie auch dekorativ eingesetzt werden können. Auch eine Sammlung von Bändern, Schleifen und Küchengarnen in verschiedenen Farben und Stärken ist unverzichtbar. Am besten legen Sie sich übers Jahr einen Fundus zu – wann immer Sie ein hübsches Band auf einem mitgebrachten Geschenk entdecken, sollten Sie es sammeln.

Glimmer und Glitzer

Bei Advents- und Weihnachtsdekorationen kommt man nicht ohne die verschiedenen Glimmer und Glitzerprodukte aus. Sie werden im Handel unterschiedlich als Glitzerpuder, Streufitter sowie Feinfitter oder -glitter bezeichnet. Ich nenne sie immer Feinglitter. Mithilfe von Sprühkleber kann man mit ihnen aus den einfachsten Dingen zauberhafte Deko-Objekte fertigen.

Beschriften

Auch die Anschaffung eines schönen Buchstaben- und Zahlenstempelsets lohnt sich. Man setzt es ein, wenn die Handschrift nicht ausreicht. Unter den Stempelkissen mit Farbe für Papier gibt es auch solche, die auf ungewöhnlichen Untergründen haften, etwa auf Kerzenwachs. Einen solchen Aufdruck kann man allerdings auch nur mit Lösungsmittelhaltigem Entferner beseitigen, falls dies nötig ist. Bleistifte und gute Radiergummis, die weder schmieren noch das Papier zerstören, gehören selbstverständlich auch in Ihre Bastelkiste. Mit ihnen übertragen Sie zum Beispiel Skizzen-Vorlagen auf das gewünschte Material. Auch Stifte zum Beschriften in verschiedenen Stärken, eventuell auch wasserfeste, sollten Sie bereithalten. Für feine Linien auf Papier verwende ich – statt Filzstiften – sehr gern 0,5 mm starke Rollerballs. Ihre schwarze Farbe ist brillanter und mit ihnen lässt sich flüssiger schreiben. Wenn Sie auf dunklem Grund weiß schreiben möchten, wählen Sie feine Lackmarker oder weiße Buntstifte. Oft lohnt sich auch die Anschaffung eines Etiketten- oder Labeldruckers mit Kunststoffprägeband.

Drucken und kopieren

Viele Vorlagen in diesem Buch können Sie auf > / > kopieren oder unter www.gu.de/diy/48438 herunterladen und

ausdrucken. Weil heute fast jeder einen Drucker hat, der auch kopieren kann, ist dies kein Problem.

Was sonst noch nützlich ist

Auch scharfe Messer sind beim Basteln hilfreich, und ab und zu leistet eine Bohrmaschine gute Dienste. Nützlich sind auch eine Nähmaschine sowie Nähnadeln und Stecknadeln.





NORDISCHE WEIHNACHTEN

SCHÖNES IN ZARTEN FARBEN



ANHANG MIT GLITZER

Weihnachten ist der Inbegriff eines familiären Festes. Warum also nicht einmal die Familie als Weihnachtsdekoration inszenieren? Dafür können Sie in

Fotoalben stöbern und Anhänger aus all Ihren Lieben – und auch aus sich selbst – basteln.

MATERIAL:

Pro Anhänger:

1 Fotografie

Fotokarton

Bastelkleber

Klebestift

Schere

Bleistift

silberner und grüner Feinglitter

Lurexgarn oder Silberband

Handlocher

→ Die Fotomotive auf den Kopierer legen und in SchwarzWeiß in gewünschter Größe kopieren. Wenn Sie die Möglichkeit haben, können Sie die Motive auch einscannen und auf mattem Fotopapier ausdrucken.

→ Nach Fantasie Accessoires wie Mützen, Handtaschen, Stiefel etc. zu den Motiven auf die Kopie dazuzeichnen. Die Figuren mit Klebestift auf Fotokarton kleben und ausschneiden.

→ Nun Teile des Motivs mit Bastelkleber einstreichen und mal mit silbernem, mal mit grünem Feinglitter bestreuen. Den überflüssigen Glitter wieder in das Glitter-Fläschchen füllen.

→ Die Figur oben lochen und das Band zum Aufhängen einfädeln.

→ Die Figuren an den Weihnachtsbaum, einen Strauß aus Tannengrün oder an ein Fensterkreuz hängen – und Ihre Familie wird Augen machen!

FREIE BAHN FÜR DIE FANTASIE

Solche Fotoanhänger können Sie nicht nur aus Porträts, sondern auch aus anderen Fotos basteln. Durch die Kombination von Motiv und Ihren Zeichnungen entstehen ganz individuelle Bilder, die es so kein zweites Mal gibt.





ADVENTSBÄNKCHEN

Ein Adventskranz darf auch mal quer kommen und eine kleine Bank wird zu seiner Bühne. Damit es kein Durcheinander gibt, bekommt jede dekorierte Kerze dank einer Nummer ihre ganz eigene Identität.

MATERIAL:

4 weiße Stumpenkerzen (Ø 8 cm, 12 cm hoch)
2 Seiten aus einem alten Buch oder kopierte Textseiten (DIN A5)
weißes Küchenband
Rest Papiermaschee »Porzella«
1 Stempelset Zahlen
Nudelholz
Stricknadel
kleines Küchenmesser
olivgrünes Masking-Tape
Fußbänkchen
2 Eukalyptuszweige

→ Die Porzellamasse ca. 6 mm dick auf ca. 10 × 10 cm Größe ausrollen. Die Ziffern 1 bis 4 in die Masse einprägen und mit einem Messer vier 2,5 × 3,5 cm große Stücke als Anhänger ausschneiden. Die Anhänger dürfen ruhig etwas unregelmäßig sein, das macht ihren Reiz aus. Mit der Stricknadel jeden Anhänger an einer der beiden schmalen Seiten mit einem Loch versehen. Die Anhänger ca. 2 Stunden trocknen lassen.

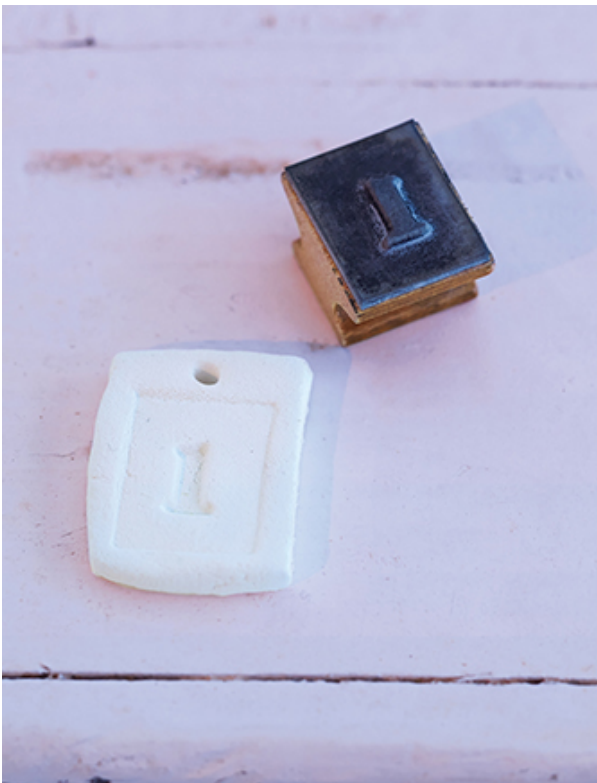
→ Für die Kerzen die Textbögen der Länge nach falzen und am Falz in zwei Hälften reißen. Das ergibt schöne, unregelmäßige Kanten. Je einen halben Bogen als Manschette um die untere Hälfte einer Kerze wickeln und die offenen kurzen Kanten mit Masking-Tape zusammenkleben, sodass die Manschette an der Kerze gut hält.

→ Die Kerzen ein paar Mal mit Küchenband umwickeln. Jeden Anhänger auf Küchenband auffädeln und einen an jeder Kerze anbringen.

→ Die Kerzen auf dem Fußbänkchen arrangieren und mit Eukalyptuszweigen dekorieren.

ZIFFERN FREI HAND

Sie können die Ziffern auch per Hand mit einer dickeren Stricknadel oder einem ähnlichen Gegenstand in die Anhänger einprägen. Keine Angst, falls das nicht auf Anhieb glückt: Sie können das Papiermaschee immer wieder zusammenkneten und es erneut versuchen.





24 TÜRCHEN

Hinter diesem Wandbild verbirgt sich ein klassischer Adventskalender, wie man ihn in der Vorweihnachtszeit überall kaufen kann. Mit etwas Farbe und dekorativen Briefmarken versehen wird er zu einem ganz

persönlichen Adventsbegleiter. Sollte Ihre eigene »Briefmarkensammlung« dafür nicht ausreichen, finden Sie in Briefmarkenläden, Schreibwarengeschäften oder in der Schreibwarenabteilung der Kaufhäuser zu Themen gebündelte Briefmarken-Sets, die nicht viel kosten.

MATERIAL:

Adventskalender aus Karton
mattgrüne Bastelfarbe
24 schöne Briefmarken zu einem Thema
je 1 Stempelset Zahlen und Buchstaben
Pinsel
Klebestift
Aufhängeband
2 Bilderaufhänger aus Papier

→ Den Kalender mit der Bastelfarbe anmalen und trocknen lassen. Auf jedes der 24 Türchen eine andere Briefmarke kleben.

→ Die Zahlen 1 bis 24 auf die Türchen stempeln. Dann den Text »From me to you in love« oder eine andere liebevolle Botschaft auf den Kalender stempeln.

→ Die Bilderaufhänger auf die Rückseite des Kalenders kleben und das Aufhängeband anbringen.

KALENDER WIEDER VERWENDEN

Wenn Sie einen Adventskalender auswählen, der mit Pralinen oder Marzipan gefüllt ist, können Sie ihn auch nächstes Jahr wieder verwenden und mit eigenen Überraschungen füllen, weil er hinter den Türchen etwas mehr Volumen bietet als ganz dünne, einfache Kalender.

